

Unfallverhütung und EDV


Bezirk Zwettl: Unfallverhütung und EDV - diese zwei Themen sorgten für Abwechslung bei den diesjährigen Kommandantenfortbildungen, die in den Monaten Jänner und Februar 2005 stattfanden.

Die Feuerwehrkommandanten und deren Stellvertreter wurden in bisher 7 Terminen (1 Ersatztermin folgt noch) abschnittsweise von V Walter Geisberger, OBI Josef Steininger und LM Markus Taxpointner in Unfallverhütung darauf sensibilisiert, mit offenen Augen den Gefahren im Einsatz, aber auch im Feuerwehrhaus zu begegnen. Durch Analyse von Unfällen, aber auch von "Beinahe-Unfällen" und Erstellung eines "Unfallursachenbaumes" und Setzen von Gegenmaßnahmen kann dazu beigetragen werden, künftig die Ursachenkette, die zum Unfall führte, zu unterbrechen.

Sicherheitsprüfung im Feuerwehrhaus - Evaluierung (ist nicht verpflichtend!)

 [Formular zur Evaluierung Feuerwehrhaus.](#)

Im Bereich EDV stand die Information der Führungsfunktionäre durch OBI Ewald Litschauer und HV Franz Bretterbauer über das neue Verwaltungsprogramm FDISK auf der Tagesordnung. Neben der Erläuterung der Vorteile, der wichtigsten Neuerungen und des Zeitplanes stand ein erster Einblick in die Bildschirmmasken der künftigen zentral angebotenen Internet-Anwendung im Vordergrund.

Bis zum Einsatz von FDISK empfiehlt es sich, die für Einsatz-, Übungs- und Tätigkeitsberichte benötigten Daten vorläufig händisch zu sammeln: Download  [Formulare für Erfassung von Berichten in FDISK](#)

allgemeine Informationen zu FDISK auf der [HP des LFKDO NÖ unter Fachbereiche/FDISK](#) oder auf der Seite des [Sachgebietes EDV](#)



einige der interessierten Zuhörer in Zwettl...





...und in Groß Gerungs

Text u. Fotos: Franz Bretterbauer



Diese Seite wurde zum letzten Mal bearbeitet am: Sonntag, 06. Jänner 2008
Copyright: Bezirksfeuerwehrkommando Zwettl - Alle Rechte vorbehalten!